

<b>Beratungsart:</b>	<b>X</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
----------------------	----------	-------------------	-------------------------

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Nr.:</b>	<b>104/2013</b>	<b>Datum:</b>	<b>16.08.2013</b>
-------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Nr.</b>	<b>-</b>	<b>Stadtvertretung/ Fachausschuss</b>	<b>Sitzungstag</b>
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5	X	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	26.08.2013
6	X	Hauptausschuss	02.09.2013
7	X	Stadtvertretung	05.09.2013

<b>Schluss- und Mitzeichnungen:</b>		
gez. Leyk		
Bürgermeisterin	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

## 1. TOP:

### 2. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2013

## 2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Der 2. Nachtragshaushalt wurde in erster Linie erforderlich, um den Beschluss der Stadtvertretung zur Aufstockung des Stammkapitals der S.WS auf insgesamt 1.000.000 Euro haushaltstechnisch umzusetzen (Siehe hierzu auch die Vorlage 077/2013). Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, um weitere Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen, aber auch Anpassungen aus aktuellem Anlass einfließen zu lassen. Der Ausgleich wurde überwiegend durch erwartete Gewerbesteuerermehreinnahmen vorgenommen. Die Haushaltsplanung ist damit im Verwaltungshaushalt ausgeglichen; im Vermögenshaushalt ist eine Gegenfinanzierung ausschließlich durch Neuverschuldung möglich.

### 3. Lösungsvorschlag:

Wie Beschlussempfehlung

### 4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die darlehnsfinanzierte Aufstockung des Stammkapitals wird künftig Mittel des Stadthaushaltes in Form des Schuldendienstes binden. Es ist dabei jährlich mit einem Aufwand von rd. 40.000 Euro (bei 1.000.000 Euro) zu rechnen. Der Kreditbedarf steigt von bisher 3.640.500 Euro auf 4.215.000 Euro an. Diese und weitere Verpflichtungen im Verwaltungshaushalt gefährden zunehmend den Haushaltsausgleich.

### 5. Beschluss:

Dem 2. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2013 wird zugestimmt.

Abstimmung:			Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:			

## 2. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2013

Inhaltsverzeichnis	Seite
<b>Haushaltssatzung</b>	<b>A</b>
<b>Vorbericht</b>	I bis IX
<b>Verwaltungshaushalt - Einzelpläne</b>	1 bis 20
EPL 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2
EPL 2 - Schulen	3 bis 7
EPL 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	8
EPL 4 - Soziale Sicherung	9 bis 11
EPL 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	12 bis 14
EPL 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	15 bis 16
EPL 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	17
EPL 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	18 bis 19
<b>Vermögenshaushalt - Einzelpläne</b>	21 bis 28
EPL 0 - Allgemeine Verwaltung	22
EPL 2 - Schulen	23
EPL 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	24
EPL 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	25
EPL 8 - Wirtschaftl. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	26
EPL 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	27
<b>Gesamtplan - Zusammenfassung der Einn., Ausg. u. Verpflichtungserm.</b>	29 bis 32
<b>Gesamtplan - Finanzierungsübersicht</b>	33 bis 34
<b>Finanzplan</b>	35 bis 44
<b>Investitionsprogramm</b>	45 bis 47

## 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schwentimental für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 05. September 2013 folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 erlassen:

### § 1

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden

erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
		gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf

#### 1. im Verwaltungshaushalt

die Einnahmen

373.700 EUR

23.483.500 EUR

23.857.200 EUR

die Ausgaben

373.700 EUR

23.483.500 EUR

23.857.200 EUR

#### 2. im Vermögenshaushalt

die Einnahmen

574.500 EUR

5.414.700 EUR

5.989.200 EUR

die Ausgaben

574.500 EUR

5.414.700 EUR

5.989.200 EUR

### § 2

Es werden neu festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

von bisher 3.640.500 EUR auf 4.215.000 EUR

Schwentimental, den 06. September 2013

.....  
**Susanne Leyk**  
**Bürgermeisterin**

## **Erläuterungen zur 2. Nachtragshaushaltssatzung und zum 2. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Schwentinental für das Haushaltsjahr 2013**

### **Satzung**

Mit der 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schwentinental für das Haushaltsjahr 2013 werden im Verwaltungshaushalt die Einnahmen und die Ausgaben um 373.700 Euro erhöht. Die Summe ist damit von bisher 23.483.500 Euro auf 23.857.200 Euro angewachsen.

Im Vermögenshaushalt werden die Einnahmen und Ausgaben um 574.500 Euro erhöht und erreichen nunmehr eine Summe von 5.989.200 Euro.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 3.640.500 Euro steigt um den zusätzlichen Investitionsbedarf auf 4.215.000 Euro an.

Weitere Änderungen an der Satzung sind nicht erforderlich.

### **Allgemeines**

Der 2. Nachtragshaushalt 2013 enthält einen weiteren Betrag von 500.000 Euro, der als Einlage für die Stadtwerke Schwentinental GmbH vorgesehen ist. Insgesamt sollen nach dem Beschluss der Stadtvertretung vom 25. April 2013 1.000.000 Euro zur Aufstockung des Stammkapitals eingesetzt werden. Darüber hinaus beinhaltet der Verwaltungshaushalt die Nachplanung einer Reihe von Beschlüssen der Stadtvertretung mit finanziellen Auswirkungen sowie die Erfassung der Investitionsanteile der Schulkostenbeiträge. Die Deckung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes erfolgt ausschließlich durch Darlehen, die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes überwiegend durch Steuermehreinnahmen.

### **Verwaltungshaushalt**

Das moderate Anwachsen des Verwaltungshaushaltes um 1.6 % hat überwiegend folgende Ursachen:

- Berücksichtigung der Anteile für Investitionen bei den Schulkostenbeiträgen,
- Umsetzung der Beschlüsse der SV für die Bereiche Kindergärten und Bauleitplanung,
- Aktualisierung von Planansätzen aufgrund des geänderten Bedarfs.

Die Deckung der Mehraufwendungen wird fast vollständig durch geplante Mehreinnahmen im Abschnitt 90 erzielt. Stärkste Position nimmt dabei die Gewerbesteuer ein. Keinesfalls wird hier das Ergebnis von 2012 zu erwarten sein. Daher ist hinsichtlich der Erwartungen für 2013 Vorsicht geboten.

## **Vermögenshaushalt**

Der Vermögenshaushalt berücksichtigt die 2. Hälfte der Summe, die durch Beschluss der Stadtvertretung vom 25. April 2013 zur Aufstockung des Eigenkapitals der Stadtwerke Schwentidental GmbH vorzusehen ist. Darüber hinaus wurden die bei der Ausbaumaßnahme „Hasenkamp, Feldkamp, Kiepertplatz“ auf die Stadt entfallenden Verpflichtungen veranschlagt. Die Maßnahme konnte damit zugleich erfolgreich abgeschlossen werden. Bei der Straßenbeleuchtung wurden bereits bewilligte Mittel erneut vorgesehen, da diese im Rahmen der Fertigstellung der Jahresrechnung 2012 irrtümlich nicht als Haushaltsausgaberest übertragen wurden.

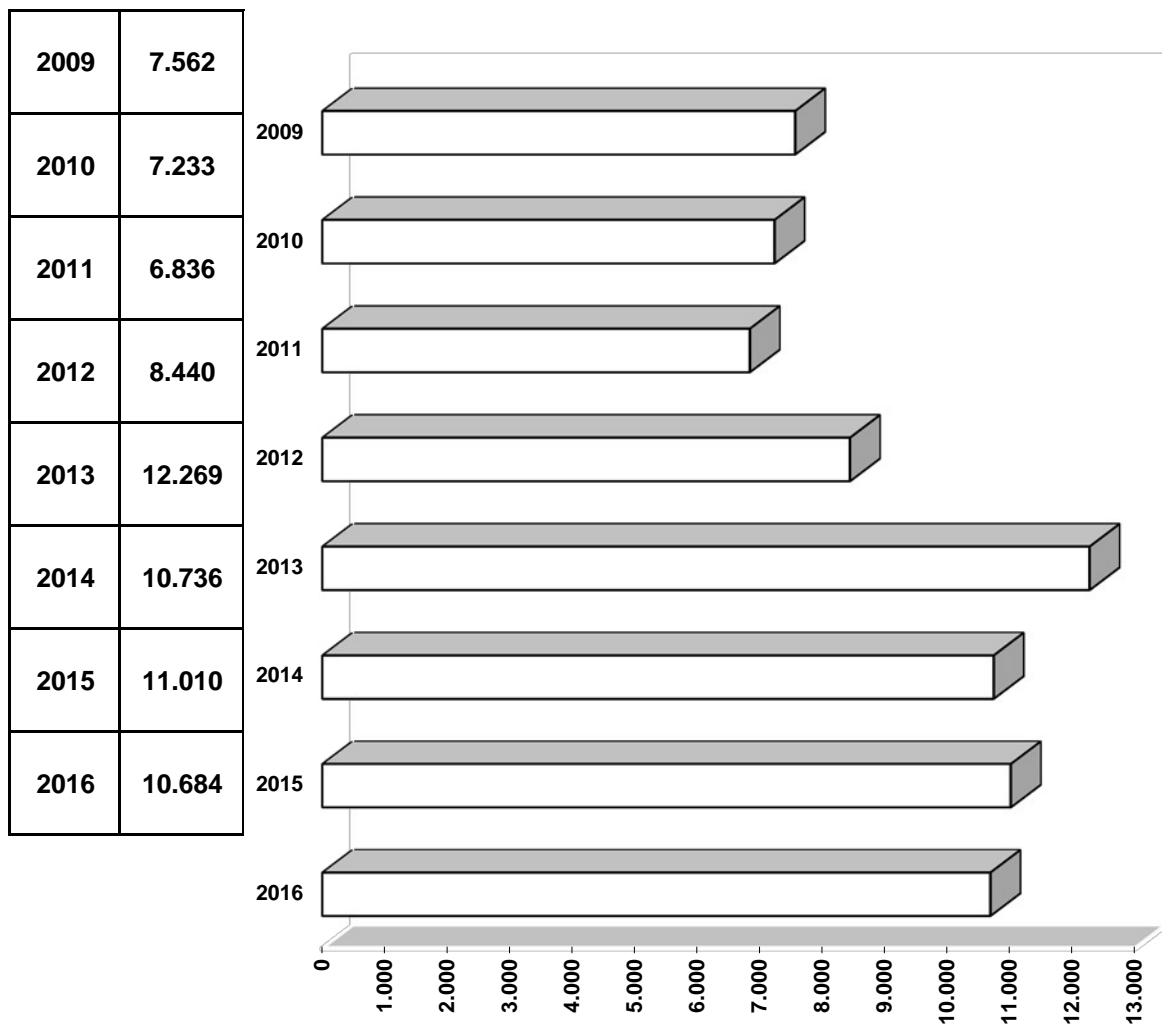
Der Vermögenshaushalt ist insgesamt darlehnsfinanziert. Damit wird eine Erhöhung der Fremdmittel um den nachgeplanten Gesamtaufwand unumgänglich.

Schwentidental, im September 2013

## Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 01.01.	Kredit- auf- nahmen	Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nach- richtl.: Rest- krediter- mächtig.
	T€	T€	T€	T€	GEw.	davon Inn.Darl. T€	davon andere Schuld. T€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2009	7.891	0	329	7.562	558	0	0	0
Ist - 2010	7.562	0	329	7.233	533			
Ist - 2011	7.233	0	397	6.836	504	0	0	0
Soll - 2012	6.836	2.000	396	8.440	622	0	0	0
Soll im Haushalts- jahr	8.440	4.260	431	12.269	907	0	0	0
Soll - 2014	12.269	0	1.533	10.736	794	0	0	0
Soll - 2015	10.736	741	437	11.040	817	0	0	0
Soll - 2016	11.040	75	431	10.684	790	0	0	0

## Schuldenentwicklung in T€





### Übersicht über die Gesamtverschuldung der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember

Haushaltsjahre	Schulden des Haushalts aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Kassenkredite des Haushaltes	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sondervermögen nach § 97 GO	Unternehmen u. Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebsverordnung geführt werden	Kommunalunternehmen nach § 106 a GO	Gesellschaften	andere Anstalten	Gesamt I (Summe Spalten 2 und 4 bis 9)		gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ	andere Gesellschaften	Treuhandvermögen	Stiftungen	Gesamt II (Summe Spalte 2 bis 9 und 12 bis 15)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt III (Summe Spalten 16 bis 18)		Bürgschaften	
	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	€/Ew.	Mio.€	€/Ew.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
2009	7,562	0,0					2,463		10,025	738,9					10,025	738,9			10,025	738,9	2,686	198,0
2010	7,233	0,0					2,604		9,837	722,1					9,837	722,1			9,837	722,1	2,607	191,4
2011	6,836	0,0					7,997		14,833	1.093,9					14,833	1.093,9			14,833	1.093,9	2,524	186,1
2012	8,440	0,0					8,554		16,994	1.257,0					16,994	1.257,0			16,994	1.257,0	5,638	417,0
Haushaltsjahr	12,269	0,0					8,140		20,409	1.509,5					20,409	1.509,5			20,409	1.509,5	6,925	512,2
2014	10,736	0,0					7,702		18,438	1.363,8					18,438	1.363,8			18,438	1.363,8		
2015	11,04	0,0					7,259		18,299	1.353,5					18,299	1.353,5			18,299	1.353,5		
2016	10,684	0,0					6,809		17,493	1.293,9					17,493	1.293,9			17,493	1.293,9		

## **Kreditähnliche Geschäfte**

**Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte nach § 85 Abs. 5 GO, die nicht nach § 2 der Landesverordnung über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften kommunaler Körperschaften genehmigungsfrei gestellt sind.**

**Kreditähnliche Rechtsgeschäfte wurden nicht abgeschlossen und sind bisher auch mittelfristig nicht vorgesehen.**

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen - in T€-

Art	Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haus- haltsjahres
		Betrag	Zinsen		
<b>1. Allgemeine Rücklage</b>	0	0		0	0
<b>2. Sonderrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 1					
2.1. Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0
2.2. Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0
<b>3. Sonderrücklagen</b> § 19 Abs. 4 Nr. 2					
3.1 - Schmutzwasser -	49	0		0	49
3.2 - Regenwasser -	15	0		0	15
<b>4. Sonderrücklagen</b> § 19 Abs. 4 Nr. 3					
4.1 - Schmutzwasser	85	0	2	97	-10
4.2 - Regenwasser	243	0	5	85	163
<b>5. Finanzausgleichsrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 4	0	0		0	0
<b>6. Pensionsrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 5	38	20	1	0	58
<b>7. Altersteilzeitrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 6	695	112	14	145	676
<b>8. Altlastenrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 7	0	0	0	0	0
<b>9. Steuerrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 8	0	0		0	0
<b>10. Verfahrensrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 9	0	0		0	0
<b>11. Treuhandrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 10	0	0	0	0	0
<b>12. Stellplatzrücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 11	0	0	0	0	0
<b>13. sonst. Sonderrücklagen</b> § 19 Abs. 4 Nr. 12	0	0		0	0
<b>14. Beihilferücklage</b> § 19 Abs. 4 Nr. 13	0	0		0	0

## Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt in T€

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Haushaltsjahr						
		Grp.Nr.	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4 - 8	22.196	22.068	23.857	23.317	23.587	24.014
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	1.625	619	564	852	1.070	1.428
3	abzgl. innere Verrechnungen	679	1.277	1.183	1.209	1.091	1.094	1.094
4	abzgl. Abschreibungen (kalkulatorisch)	680	868	1.076	1.068	1.034	1.035	1.032
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals (kalkulatorisch)	685	344	504	538	545	545	549
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	1.063	1.140	1.356	1.285	1.298	1.311
7	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	831	0	0	0	0	0	0
8	abzgl. Allgemeine Umlage Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage -	832	3.857	4.271	4.385	4.418	4.601	4.743
9	abzgl. Gebührenaussgleichrücklage	3130	0	147	182	22	14	14
10	abzgl. Altersteilzeitrücklage	3151	91	90	145	175	207	186
11	abzgl. Steuerrücklage	3170	0	0	0	0	0	0
12	abzgl. Verfahrensrücklage	3171	0	0	0	0	0	0
13	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190	0	0	0	0	0	0
14	abzgl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen)	3190	0	0	0	0	0	0
15	abzgl. Fehlbetragsabdeckung	892	0	0	0	0	0	0
16	<b>bereinigte Ausgaben VWH</b>		<b>13.071</b>	<b>13.038</b>	<b>14.410</b>	<b>13.895</b>	<b>13.723</b>	<b>13.657</b>
17	<b>Veränderung Vorjahr (in %)</b>			<b>-0,25%</b>	<b>9,52%</b>	<b>-3,71%</b>	<b>-1,25%</b>	<b>-0,48%</b>
18	<b>Empfehlung (in %)</b>			<b>bis zu 1,0%</b>	<b>bis zu 1,0%</b>	<b>bis zu 1,0%</b>	<b>bis zu 1,0%</b>	<b>bis zu 1,0%</b>

## Freier Finanzspielraum - in T€ bzw. €/Ew. -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Grupp. Nr.	HHJ 2012	HHJ 2013	HHJ 2014 2)	HHJ 2015 2)	HHJ 2016 2)
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	619	564	852	1.070	1.428
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 9799	433	431	450	437	431
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage Rückstellungen (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	0	0	0	0	0
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage Abschreibungsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	0	0	0	0	0
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage Gebührenaussgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	0	21	0	0	0
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190	0	0	0	0	0
7	abzügl. Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140	0	0	0	0	0
8	abzügl. Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 7)	9151	186	112	57	0	0
9	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8)	9160	0	0	0	0	0
10	abzügl. Zuführung zur Steuerrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 9)	9170	0	0	0	0	0
11	abzügl. Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 10)	9171	0	0	0	0	0
12	abzügl. Des Fehlbetrages/-bedarfes		0	0	0	0	0
13	<b>freier Finanzspielraum</b>	<b>in TEUR</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>345</b>	<b>633</b>	<b>997</b>
		<b>in EUR/Ew. 3)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25</b>	<b>47</b>	<b>74</b>
	<b>nachrichtlich:</b>						
14	Abschreibungen	270	1076	1068	1034	1035	1032
15	nachrichtlich: Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs. 3).		0	0	0	0	0
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§19 Abs. 4 Nr. 5)	9150	0	0	35	35	35
17	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die vor 2008 bekannt geworden sind.	9160	0	0	0	0	0
18	Zuführung zu sonst. Sonderrücklagen (§19 Abs. 4 Nr. 12)	9192	0	0	0	0	0
19	Zuführung zur Beihilferücklage (§19 Abs. 4 Nr. 13)	9193	0	0	0	0	0

2) Ansätze der Finanzplanung

3) Einwohnerzahl wie im Gesamtplan

# **Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2013**

## **2. Nachtragsplan**

### **Verwaltungshaushalt**

- in EUR -

## Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>11 Öffentliche Ordnung</b>					
	<b>1100 Angelegenheiten der allgemeinen öffentlichen Ordnung</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
.170000	Zuschuss der Bundesanstalt für Arbeit <i>Zuschuss der Bundesanstalt für Arbeit nach Wiederbesetzung einer ATZ-Stelle.</i>	18.200	0	18.200		I
	<b>Einnahmen</b>	18.200	0	18.200		
				0		
	<b>A u s g a b e n</b>					
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
UAB 1100	<b>Zu-/Überschuss</b>	18.200	0	18.200		
				0		
	<b>Einnahmen</b>	18.200	0	18.200		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
AB 11	<b>Zu-/Überschuss</b>	18.200	0	18.200		
				0		
	<b>Einnahmen</b>	18.200	0	18.200		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
EP 1	<b>Zu-/Überschuss</b>	18.200	0	18.200		
				0		

## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>21 Grundschulen</b>					
	<b>2114 Grundschule am Schwentinepark</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
.170000	Zuschuss des Bundes zur Schulsozialarbeit <i>Die Aufwendungen für die Schulsozialarbeit werden für die Jahre 2011 und 2012 erstattet.</i>	50.000	33.500	16.500		I
.171000	Zuschuss des Landes für die betreute Grundschule	3.800	2.500	1.300		I
	<b>Einnahmen</b>	<b>53.800</b>	<b>36.000</b>	<b>17.800</b>		
				<b>0</b>		
	<b>A u s g a b e n</b>					
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
UAB 2114	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>53.800</b>	<b>36.000</b>	<b>17.800</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>53.800</b>	<b>36.000</b>	<b>17.800</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
AB 21	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>53.800</b>	<b>36.000</b>	<b>17.800</b>		
				<b>0</b>		



## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>23 Gymnasien</b>						
	<b>Einnahmen</b>					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>					
.672000	Schulkostenbeiträge	780.100	599.400	180.700		I
	<i>Die Schulträger haben sich nunmehr darauf geeinigt, den Investitionskostenzuschuss (250 Euro/Schüler) rückwirkend ab 2012 zu zahlen. Darüber hinaus enthält die Nachzahlung abgerechnete Verwaltungskosten.</i>					
	Ausgaben	780.100	599.400	180.700		
				0		
UAB 2300	Zu-/Überschuss	-780.100	-599.400	-180.700		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	780.100	599.400	180.700		
				0		
AB 23	Zu-/Überschuss	-780.100	-599.400	-180.700		
				0		

## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>27</b>	<b>Sonderschulen</b>					
<b>2700</b>	<b>Schwentineschule Raisdorf</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
	<b>Einnahmen</b>	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>					
<b>.520000</b>	<b>Geräteanschaffungen</b>	0	1.000	-1.000	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.576000</b>	<b>Lernmittel</b>	0	1.400	-1.400	270	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.580000</b>	<b>Lehr- und Unterrichtsmittel</b>	0	600	-600	270	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.580100</b>	<b>Lehr- und Unterrichtsmittel Sprachdiagnostik</b>	0	600	-600	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.583000</b>	<b>Schülerbücherei</b>	0	300	-300	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.590000</b>	<b>Schulveranstaltungen</b>	0	300	-300	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.590100</b>	<b>Beihilfen für Klassenfahrten</b>	0	1.500	-1.500	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.640000</b>	<b>Steuern und Versicherungen</b>	0	1.300	-1.300	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.650000</b>	<b>Geschäftsausgaben</b>	100	900	-800	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.652000</b>	<b>Post- und Fernmeldegebühren</b>	300	800	-500	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.655000</b>	<b>Sachkosten Schulelternbeirat</b>	0	100	-100	600	I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					
<b>.676000</b>	<b>Kosten Freibadnutzung an die Stadtwerke</b>	0	300	-300		I
	<i>Die Schule ist seit 02/2013 aufgelöst und dem Förderzentrum Preetz zugeordnet.</i>					

## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	Ausgaben	400	9.100	0		
				-8.700		
UAB	2700	Zu-/Überschuss	-400	-9.100	0	
				-8.700		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	400	9.100	0		
				-8.700		
AB	27	Zu-/Überschuss	-400	-9.100	0	
				-8.700		

## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>28 Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen u. dgl.</b>						
<b>2810 Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule</b>						
<b>E i n n a h m e n</b>						
.157000	Sonstige Betriebseinnahmen	1.000	100	900		I
.177000	Spenden	3.100	0	3.100		I
	<i>Sponsorenlauf 2012</i>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.100</b>	<b>100</b>	<b>4.000</b>		
				<b>0</b>		
<b>A u s g a b e n</b>						
.672000	Schulkostenbeiträge	41.400	22.400	19.000		I
	"Regionalschulen"					
	<i>Nachzahlung von Investitionskosten für 2012.</i>					
	<b>Ausgaben</b>	<b>41.400</b>	<b>22.400</b>	<b>19.000</b>		
				<b>0</b>		
<b>UAB</b>	<b>2810</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-37.300</b>	<b>-22.300</b>	<b>-15.000</b>	
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>4.100</b>	<b>100</b>	<b>4.000</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>41.400</b>	<b>22.400</b>	<b>19.000</b>		
				<b>0</b>		
<b>AB</b>	<b>28</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-37.300</b>	<b>-22.300</b>	<b>-15.000</b>	
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>57.900</b>	<b>36.100</b>	<b>21.800</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>821.900</b>	<b>630.900</b>	<b>199.700</b>		
				<b>-8.700</b>		
<b>EP</b>	<b>2</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-764.000</b>	<b>-594.800</b>	<b>-177.900</b>	
				<b>-8.700</b>		

## Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>32 Museen, Sammlungen und Ausstellungen</b>					
	<b>3210 Heimatmuseum und Heimatarchiv</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>					
.530000	Miete/Nebenkosten Stadtarchiv Bürgerhaus <i>Anteil der Nebenkosten 1.000 Euro</i>	8.200	5.100	3.100	600	I
	Ausgaben	8.200	5.100	3.100		
				0		
UAB	3210	Zu-/Überschuss	-8.200	-5.100	-3.100	
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	8.200	5.100	3.100		
				0		
AB	32	Zu-/Überschuss	-8.200	-5.100	-3.100	
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	8.200	5.100	3.100		
				0		
EP	3	Zu-/Überschuss	-8.200	-5.100	-3.100	
				0		

## Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>46 Einrichtungen der Jugendhilfe</b>						
<b>4600 offene Jugendarbeit "Haus der Jugend"</b>						
<b>Einnahmen</b>						
.177000	<b>Spenden</b>	1.000	0	1.000		I
	<i>Spenden Handels- und Gewerbeverein und Kirchenkreis.</i>					
	<b>Einnahmen</b>	1.000	0	1.000		
				0		
<b>Ausgaben</b>						
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
UAB 4600	<b>Zu-/Überschuss</b>	1.000	0	1.000		
				0		
<b>46 Einrichtungen der Jugendhilfe</b>						
<b>4640 Kindergärten und Spielotheken</b>						
<b>Einnahmen</b>						
	<b>Einnahmen</b>	0	0	0		
				0		
<b>Ausgaben</b>						
.701000	<b>Zuschuss ev.-luth. Kirchenkindergarten</b>	154.600	141.700	12.900		I
	<i>Ev.-luth. Kindergarten Klausdorf, Teichstraße. Erhöhung durch Nachforderung aus Jahresrechnung mit 16.200 Euro abzgl. Konnexitätsmittel in Höhe von 3.300 Euro.</i>					
.702000	<b>Zuschuss DRK-Kindergarten Schulstraße</b>	342.100	307.500	34.600		I
	<i>Kosten der neuen Außengruppen gem. Beschluss vom 17.06.2013 in Höhe von 22.000 Euro, Einbau einer neuen Küche mit 20.000 Euro, Gegenrechnung der Konnexitätsmittel für 2013 mit 7.400 Euro.</i>					
.703000	<b>Zuschuss Pippi Lotta einschl. Wald-kindergarten</b>	177.900	182.600	-4.700		I
	<i>Gegenrechnung der Konnexitätsmittel für 2013.</i>					
.707000	<b>Zuschuss DRK-Kindergarten, Heisterberg</b>	455.300	469.200	-13.900		I
	<i>Gegenrechnung der Konnexitätsmittel für 2013.</i>					
.707010	<b>Zuschuss ev.-luth. Kindergarten</b>	585.200	589.600	-4.400		I
	<i>Gegenrechnung der Konnexitätsmittel für 2013.</i>					
.712000	<b>Förderung von Kindern in Tages-einrichtungen und Tagespflege</b>	41.000	20.000	21.000		I
	<i>Beteiligung der Stadt Schwentimental an den Elternbeiträgen für die Unterbringung von Kindern unter 3 Jahren bei einer Tagesmutter mit 1 Euro/Betreuungsstunde. Die Regelung wurde über den 31.07.2013 hinaus verlängert. Übertragbar gem. § 18 Abs. 1 GemHVO</i>					

## Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung		Haushaltsansatz			DK	Amt
			neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2		3	4	5	6	
		Ausgaben	1.756.100	1.710.600	68.500		
					-23.000		
	UAB 4640	Zu-/Überschuss	-1.756.100	-1.710.600	-68.500		
					-23.000		
		Einnahmen	1.000	0	1.000		
					0		
		Ausgaben	1.756.100	1.710.600	68.500		
					-23.000		
	AB 46	Zu-/Überschuss	-1.755.100	-1.710.600	-67.500		
					-23.000		

## Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>49 Sonstige soziale Angelegenheiten</b>						
<b>4900 Sonstige soziale Angelegenheiten der örtlichen Träger</b>						
<b>Einnahmen</b>						
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
<b>Ausgaben</b>						
.570200	Workshops und Sachaufwendungen "Zukunftsorientierte Seniorenpolitik"	2.900	0	2.900		III
<i>Die Mittel wurden 2012 nicht verbraucht. Da ein H-Rest nicht gebildet werden durfte, erfolgt die erneute Veranschlagung.</i>						
	Ausgaben	2.900	0	2.900		
				0		
UAB	4900	Zu-/Überschuss	-2.900	0	-2.900	
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	2.900	0	2.900		
				0		
AB	49	Zu-/Überschuss	-2.900	0	-2.900	
				0		
	Einnahmen	1.000	0	1.000		
				0		
	Ausgaben	1.759.000	1.710.600	71.400		
				-23.000		
EP	4	Zu-/Überschuss	-1.758.000	-1.710.600	-70.400	
				-23.000		



## Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>55 Förderung des Sports</b>					
	<b>5500 Förderung des Sports</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
.171000	Zuschuss des Landes <i>Für Sportstättenkonzept.</i>	5.000	0	5.000		I
	<b>Einnahmen</b>	5.000	0	5.000		
				0		
	<b>A u s g a b e n</b>					
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
UAB 5500	<b>Zu-/Überschuss</b>	5.000	0	5.000		
				0		
	<b>Einnahmen</b>	5.000	0	5.000		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	0	0	0		
				0		
AB 55	<b>Zu-/Überschuss</b>	5.000	0	5.000		
				0		

## Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>58 Park- und Gartenanlagen</b>					
	<b>5800 Öffentliche Anlagen</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
.157000	Sonstige Betriebseinnahmen <i>u.a. aus dem Verkauf von Holz und Schreddergut</i>	6.000	3.000	3.000		III
.176000	Spenden <i>Spende "Futterhaus"</i>	1.000	100	900		III
	<b>Einnahmen</b>	<b>7.000</b>	<b>3.100</b>	<b>3.900</b>		
				<b>0</b>		
	<b>A u s g a b e n</b>					
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
UAB	5800	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>7.000</b>	<b>3.100</b>	<b>3.900</b>	
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>7.000</b>	<b>3.100</b>	<b>3.900</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
AB	58	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>7.000</b>	<b>3.100</b>	<b>3.900</b>	
				<b>0</b>		

## Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>59 Sonstige Erholungseinrichtungen</b>					
	<b>5900 Erholungs- und Freizeitzentrum</b>					
	<b>Schwentinepark</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
.157000	Sonstige Betriebseinnahmen	5.500	100	5.400		III
	<i>Erstattung von Versicherungsleistungen (Rottweilerattacke)</i>					
.159000	Mehrwertsteuer	9.200	6.000	3.200		III
	<i>Erstattung U-Steuer für 2012</i>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>14.700</b>	<b>6.100</b>	<b>8.600</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>					
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
UAB	5900	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>14.700</b>	<b>6.100</b>	<b>8.600</b>	
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>14.700</b>	<b>6.100</b>	<b>8.600</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
AB	59	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>14.700</b>	<b>6.100</b>	<b>8.600</b>	
				<b>0</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>26.700</b>	<b>9.200</b>	<b>17.500</b>		
				<b>0</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
				<b>0</b>		
EP	5	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>26.700</b>	<b>9.200</b>	<b>17.500</b>	
				<b>0</b>		

## Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung</b>					
	<b>6100 Orts- und Regionalplanung</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
	<b>Einnahmen</b>	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>					
.650000	<b>Geschäftsausgaben</b>	7.000	2.000	5.000	600	III
	<i>Kosten für die Bearbeitung und Neubeartragung der Klassifizierung der Stadt Schwentinental als Stadtrandkern 1. Ordnung zur Erlangung höherer Schlüsselzuweisungen. Übertragbar nach § 18 Abs. 1 GemHVO</i>					
.650070	<b>B-Plan 67 "Bahnhof"</b>	20.000	0	20.000	600	III
	<i>Die Kosten werden auf insgesamt 40.000 Euro geschätzt, wovon 20.000 Euro im Jahr 2013 benötigt werden. Der B-Plan soll insbesondere den Erhalt der öffentlichen Parkplätze am Bahnhof sichern. Übertragbar nach § 18 Abs. 1 GemHVO.</i>					
.655000	<b>Gerichts- u.a. Kosten</b>	9.000	0	9.000	600	III
	<i>anwaltliche Unterstützung bezüglich des KA-Vertrages Strom für den OT Raisdorf. Übertragbar nach § 18 Abs. 1 GemHVO</i>					
	<b>Ausgaben</b>	36.000	2.000	34.000		
				0		
UAB	<b>6100 Zu-/Überschuss</b>	-36.000	-2.000	-34.000		
				0		
	<b>Einnahmen</b>	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	36.000	2.000	34.000		
				0		
AB	<b>61 Zu-/Überschuss</b>	-36.000	-2.000	-34.000		
				0		

## Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>67 Straßenbeleuchtung und -reinigung</b>						
<b>6700 Straßenbeleuchtung</b>						
<b>Einnahmen</b>						
.157000	Sonstige Betriebseinnahmen	1.300	200	1.100	SW	S
	<b>Einnahmen</b>	1.300	200	1.100		
				0		
<b>Ausgaben</b>						
.510000	Unterh. d. sonst. unbewegl. Vermögens	24.000	30.000	-6.000	SW	S
	<i>Enthält Einsparpotenzial zur Deckung von Mehrkosten des Stromverbrauches.</i>					
.543000	Kosten des Stromverbrauches	130.000	100.000	30.000	SW	S
	<i>Nachzahlung aus 2012 in Höhe von ca. 16.000 Euro, da Fördermittel nicht zeitnah geflossen sind, muss auch der Jahresbedarf für 2013 um 14.000 Euro erhöht werden.</i>					
	<b>Ausgaben</b>	154.000	130.000	30.000		
				-6.000		
UAB	6700	Zu-/Überschuss	-152.700	-129.800	-28.900	
				-6.000		
<b>67 Straßenbeleuchtung und -reinigung</b>						
<b>6750 Straßenreinigung</b>						
<b>Einnahmen</b>						
	<b>Einnahmen</b>	0	0	0		
				0		
<b>Ausgaben</b>						
.570000	Material, Streusand	35.000	20.000	15.000	602	III
	<i>Ersatzbeschaffung von Streumaterial nach langem Winter.</i>					
	<b>Ausgaben</b>	35.000	20.000	15.000		
				0		
UAB	6750	Zu-/Überschuss	-35.000	-20.000	-15.000	
				0		
	<b>Einnahmen</b>	1.300	200	1.100		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	189.000	150.000	45.000		
				-6.000		
AB	67	Zu-/Überschuss	-187.700	-149.800	-43.900	
				-6.000		
	<b>Einnahmen</b>	1.300	200	1.100		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	225.000	152.000	79.000		
				-6.000		
EP	6	Zu-/Überschuss	-223.700	-151.800	-77.900	
				-6.000		

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
	<b>77 Hilfsbetriebe der Verwaltung</b>					
	<b>7710 Bauhof</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	<b>Ausgaben</b>					
.500000	Unterh. d. Grundst. u. baul. Anlagen	4.000	1.000	3.000	500	III
	<i>Wartung und Reparatur der Rolll Tore am Bauhof im</i>					
	<i>Wasserwerksweg.</i>					
	Ausgaben	4.000	1.000	3.000		
				0		
UAB	7710	Zu-/Überschuss	-4.000	-1.000	-3.000	
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	4.000	1.000	3.000		
				0		
AB	77	Zu-/Überschuss	-4.000	-1.000	-3.000	
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	4.000	1.000	3.000		
				0		
EP	7	Zu-/Überschuss	-4.000	-1.000	-3.000	
				0		

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>90 Steuern, allgem Zuweisungen u. allgem. Umlagen</b>						
<b>E i n n a h m e n</b>						
.000000	Grundsteuer A	14.500	14.000	500		II
.001000	Grundsteuer B	1.570.000	1.540.000	30.000		II
.003000	Gewerbsteuer	6.285.000	6.025.000	260.000		II
	<i>Die aktuelle Tendenz ist leicht ansteigend und stabil.</i>					
.041000	Schlüsselzuweisungen	519.400	471.100	48.300		II
	<i>Auswirkungen des Nachtragshaushaltserlasses vom 21.01.2013.</i>					
.091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	543.500	572.700	-29.200		II
	<i>Auswirkungen des Nachtragshaushaltserlasses vom 21.01.2013.</i>					
	<b>Einnahmen</b>	<b>8.932.400</b>	<b>8.622.800</b>	<b>338.800</b>		
				<b>-29.200</b>		
<b>A u s g a b e n</b>						
.810000	Gewerbsteuerumlage	1.355.800	1.299.200	56.600		II
	<i>Der Umlagefaktor für die Berechnung der Gewerbesteuerumlage beträgt für das Jahr 2013 69 %.</i>					
.832000	Kreisumlage	4.385.100	4.368.500	16.600		II
	<i>Die Kreisumlage wird aus den nivellierten Realsteuern, der Einkommensteuer, dem Familienausgleich, der Umsatzsteuer und den Schlüsselzuweisungen errechnet. Für das Jahr 2013 und die MiFriFi gilt der Umlagefaktor von 35 %.</i>					
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.740.900</b>	<b>5.667.700</b>	<b>73.200</b>		
				<b>0</b>		
<b>UAB 9000</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>3.191.500</b>	<b>2.955.100</b>	<b>265.600</b>		
				<b>29.200</b>		
	<b>Einnahmen</b>	<b>8.932.400</b>	<b>8.622.800</b>	<b>338.800</b>		
				<b>-29.200</b>		
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.740.900</b>	<b>5.667.700</b>	<b>73.200</b>		
				<b>0</b>		
<b>AB 90</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>3.191.500</b>	<b>2.955.100</b>	<b>265.600</b>		
				<b>29.200</b>		

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			DK	Amt
		neu 2013	bisher 2013	mehr/ weniger		
1	2	3	4	5	6	
<b>91 Sonstige allgem. Finanzwirtschaft</b>						
<b>9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>						
<b>E i n n a h m e n</b>						
.205100	Zinsen aus der allgemeinen Rücklage <i>Überwiegend Zinsen aus Festgeldanlagen.</i>	4.500	0	4.500		II
	<b>Einnahmen</b>	4.500	0	4.500		
				0		
<b>A u s g a b e n</b>						
.808000	Zinsausgaben - Kreditmarkt - <i>verringert Zinsaufwand durch Umschuldungsmassnahmen.</i>	300.000	318.000	-18.000	800	II
	<b>Ausgaben</b>	300.000	318.000	0		
				-18.000		
UAB	9100			4.500		
	<b>Zu-/Überschuss</b>	-295.500	-318.000	-18.000		
	<b>Einnahmen</b>	4.500	0	4.500		
				0		
	<b>Ausgaben</b>	300.000	318.000	0		
				-18.000		
AB	91			4.500		
	<b>Zu-/Überschuss</b>	-295.500	-318.000	-18.000		
	<b>Einnahmen</b>	8.936.900	8.622.800	343.300		
				-29.200		
	<b>Ausgaben</b>	6.040.900	5.985.700	73.200		
				-18.000		
EP	9			270.100		
	<b>Zu-/Überschuss</b>	2.896.000	2.637.100	11.200		





# **Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2013**

## **2. Nachtragsplan**

### **Vermögenshaushalt**

- in EUR -

## Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>00 Gemeindeorgane</b>								
<b>0000 Gemeindeorgane</b>								
<b>E i n n a h m e n</b>								
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	
<b>A u s g a b e n</b>								
.935000	<b>Erwerb von beweglichem Vermögen</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200</b>	<b>43.216</b>	<b>43.216</b>	<b>I</b>
	<i>weitere Anschaffungs- und Einrichtungskosten für 2 i-pads</i>							
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200</b>	<b>43.216</b>	<b>43.216</b>	
					<b>0</b>			
<b>UAB 0000</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.200</b>		<b>0</b>	<b>-1.200</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200</b>	<b>43.216</b>	<b>43.216</b>	
					<b>0</b>			
<b>AB 00</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.200</b>		<b>0</b>	<b>-1.200</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.200</b>	<b>43.216</b>	<b>43.216</b>	
					<b>0</b>			
<b>EP 0</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.200</b>		<b>0</b>	<b>-1.200</b>			
					<b>0</b>			

## Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>27 Sonderschulen</b>								
<b>2700 Schwentineschule Raisdorf</b>								
<b>Einnahmen</b>								
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
<b>Ausgaben</b>								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	0	0	1.000	-1.000	17.388	6.754	I
	Ausgaben	0	0	1.000	0	17.388	6.754	
					-1.000			
UAB	2700	Zu-/Überschuss	0	-1.000	0			
					-1.000			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	0	0	1.000	0	17.388	6.754	
					-1.000			
AB	27	Zu-/Überschuss	0	-1.000	0			
					-1.000			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	0	0	1.000	0	17.388	6.754	
					-1.000			
EP	2	Zu-/Überschuss	0	-1.000	0			
					-1.000			

## Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>58 Park- und Gartenanlagen</b>								
<b>5800 Öffentliche Anlagen</b>								
<b>Einnahmen</b>								
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
<b>Ausgaben</b>								
.932000	Grunderwerb/Straßenausbaubeiträge	10.500	0	0	10.500	10.500	10.500	III
	<i>Zahlungsverpflichtung der Stadt im Rahmen der Ausbaumaßnahme Hasenkamp, Feldkamp, Kiepertplatz.</i>							
	Ausgaben	10.500	0	0	10.500	10.500	10.500	
					0			
UAB	5800 Zu-/Überschuss	-10.500		0	-10.500			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	10.500	0	0	10.500	10.500	10.500	
					0			
AB	58 Zu-/Überschuss	-10.500		0	-10.500			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	10.500	0	0	10.500	10.500	10.500	
					0			
EP	5 Zu-/Überschuss	-10.500		0	-10.500			
					0			

## Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>67 Straßenbeleuchtung und -reinigung</b>								
<b>6700 Straßenbeleuchtung</b>								
<b>E i n n a h m e n</b>								
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
<b>A u s g a b e n</b>								
.950000	Ausbau Straßenbeleuchtung	186.800	0	123.000	63.800	549.229	329.223	SWS
	<i>Der Betrag wurde im Rahmen der Jahresrechnung 2012 irrtümlich nicht als Haushaltsrest auf das Jahr 2013 übertragen, wird aber zur Durchführung der bereits bewilligten Maßnahmen benötigt.</i>							
	Ausgaben	186.800	0	123.000	63.800	549.229	329.223	
					0			
UAB	6700	Zu-/Überschuss	-186.800	-123.000	-63.800			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	186.800	0	123.000	63.800	549.229	329.223	
					0			
AB	67	Zu-/Überschuss	-186.800	-123.000	-63.800			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	186.800	0	123.000	63.800	549.229	329.223	
					0			
EP	6	Zu-/Überschuss	-186.800	-123.000	-63.800			
					0			

## Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- u. Sondervermögen

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>81 Versorgungsunternehmen</b>								
<b>8170 Kombinierte Versorgungsunternehmen</b>								
<b>E i n n a h m e n</b>								
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>A u s g a b e n</b>								
.930000	<b>Kapitaleinlagen</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>II</b>
	<i>Die Stadtwerke Schwentinental erhalten zur Anpassung ihres Stammkapitals einen Betrag von 1.000.000 €. Die 2. Rate wird nunmehr bereit gestellt.</i>							
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	
					<b>0</b>			
<b>UAB 8170</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.000.000</b>		<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	
					<b>0</b>			
<b>AB 81</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.000.000</b>		<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
					<b>0</b>			
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	
					<b>0</b>			
<b>EP 8</b>	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-1.000.000</b>		<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>			
					<b>0</b>			

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Haushaltsstelle/Bezeichnung	Haushaltsansatz			Investitionen u. Invest.- Förderungsmaßnahmen			Amt
		neu	Verpfl.-Erm.	bisher	mehr/ weniger	Gesamt Ausg. bedarf	bisher bereitgestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>91 Sonstige allgem. Finanzwirtschaft</b>								
<b>9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
<b>E i n n a h m e n</b>								
.378800	Einnahmen aus Krediten - Kreditmarkt - <i>Die Aufstockung der Fremdmittel dient hauptsächlich der Finanzierung der Kapitaleinlage bei den Stadtwerken Schwentinental GmbH.</i>	4.215.000		3.640.500	574.500			II
	Einnahmen	4.215.000		3.640.500	574.500 0			
<b>A u s g a b e n</b>								
	Ausgaben	0	0	0	0 0	0	0	
UAB 9100	Zu-/Überschuss	4.215.000		3.640.500	574.500 0			
	Einnahmen	4.215.000		3.640.500	574.500 0			
	Ausgaben	0	0	0	0 0	0	0	
AB 91	Zu-/Überschuss	4.215.000		3.640.500	574.500 0			
	Einnahmen	4.215.000		3.640.500	574.500 0			
	Ausgaben	0	0	0	0 0	0	0	
EP 9	Zu-/Überschuss	4.215.000		3.640.500	574.500 0			





# **Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2013**

## **2. Nachtragsplan**

### **1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen**

- in EUR -

## Einzelplan

## Haushaltsansatz 2013

Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	mehr/ weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	mehr/ weniger EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Verwaltungshaushalt</b>									
0	Allgemeine Verwaltung	1.045.500	1.045.500	0	2.857.300	2.857.300	0		
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	158.700	140.500	18.200	795.900	795.900	0		
2	Schulen	463.700	441.900	21.800	2.587.300	2.396.300	191.000		
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	128.600	128.600	0	518.900	515.800	3.100		
4	Soziale Sicherung	174.600	173.600	1.000	2.828.900	2.780.500	48.400		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	128.800	111.300	17.500	1.626.100	1.626.100	0		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	771.700	770.600	1.100	1.604.300	1.531.300	73.000		
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	3.443.200	3.443.200	0	3.704.800	3.701.800	3.000		
8	Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- u. Sondervermögen	305.100	305.100	0	290.300	290.300	0		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.237.300	16.923.200	314.100	7.043.400	6.988.200	55.200		
0-9	Zusammen	23.857.200	23.483.500	373.700	23.857.200	23.483.500	373.700		
			davon	402.900	Mehreinn.	davon	429.400	Mehrausg.	
			davon	-29.200	Wenigereinn.	davon	-55.700	Wenigerausg.	

## Einzelplan

## Haushaltsansatz 2013

Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	mehr/ weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	mehr/ weniger EUR	Verpfl.-Erm. neu EUR	mehr/ weniger EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Vermögenshaushalt</b>									
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	8.200	7.000	1.200	0	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	35.700	35.700	0	86.200	86.200	0	132.000	0
2	Schulen	0	0	0	1.461.500	1.462.500	-1.000	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Soziale Sicherung	600.000	600.000	0	1.163.800	1.163.800	0	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	220.000	220.000	0	457.700	447.200	10.500	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	18.200	18.200	0	194.300	130.500	63.800	0	0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	8.700	8.700	0	725.900	725.900	0	0	0
8	Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- u. Sondervermögen	0	0	0	1.000.000	500.000	500.000	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.106.600	4.532.100	574.500	891.600	891.600	0	0	0
0-9	Zusammen	5.989.200	5.414.700	574.500	5.989.200	5.414.700	574.500	132.000	0
			davon	574.500	Mehreinn.	davon	575.500	Mehrausg.	
			davon	0	Wenigereinn.	davon	-1.000	Wenigerausg.	
	<b>Gesamthaushalt</b>	<b>29.846.400</b>	<b>28.898.200</b>	<b>948.200</b>	<b>29.846.400</b>	<b>28.898.200</b>	<b>948.200</b>	<b>132.000</b>	<b>0</b>



# **Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2013**

## **2. Nachtragsplan**

### **4. Finanzierungsübersicht**

- EUR -

	Ansatz	
	2013	
	EUR	
<hr/>		
A. Finanzierungssaldo		
1. Gesamteinnahmen	29.846.400	
2. ./ Einnahmen aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	4.542.600	
<hr/>		
3. Differenz		25.303.800
4. Gesamtausgaben	29.846.400	
5. ./ Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	564.000	
6. Differenz		29.282.400
<hr/>		
7. Saldo (Nrn. 3 ./ 6)		-3.978.600
<hr/>		
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./)		0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	327.600	
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	133.800	
9.3 Differenz		193.800
<hr/>		
10.1 Einnahmen aus Krediten	4.215.000	
10.2 Tilgung von Krediten	430.200	
10.3 Differenz		3.784.800
<hr/>		
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0	
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0	
11.3 Differenz		0
<hr/>		
12. Saldo besonderer Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		3.978.600
<hr/>		
	0	
	0	
	0	

# **Kommunale Finanzplanung**

## **2. Nachtragsplan**

### **1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten**

**2013 — 2016**

**- 1000 EUR -**



## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
0	Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
000,001	Grundsteuer A und B		1.589	1.585	1.585	1.616	1.648
003	Gewerbsteuer (brutto)		5.200	6.285	5.959	6.019	6.079
	Summe Gruppe 00		6.789	7.870	7.544	7.635	7.727
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		5.166	5.527	5.804	6.049	6.399
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		397	413	426	439	452
	Summe Gruppe 01		5.563	5.940	6.230	6.488	6.851
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen		224	224	224	224	224
	Summe Gruppen 02,03		224	224	224	224	224
04-06	Allgemeine Zuweisungen						
060	vom Bund		0	0	0	0	0
041,051,061	vom Land		411	519	523	511	530
062	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden		0	0	0	0	0
	Summe Gruppen 04-06		411	519	523	511	530
07	Allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)		527	544	584	602	620
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt		0	0	0	0	0
0	Summe der Steuern, Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen		13.514	15.097	15.105	15.460	15.952
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben		2.604	2.605	2.658	2.635	2.613
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		485	497	471	471	471
16, 17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen						
160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		100	90	56	0	0
161,171	vom Land		21	29	15	15	15
162,163, 172,173	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		1.136	1.205	1.198	1.197	1.197
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen		1.251	1.281	1.127	1.130	1.130

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre	
1	2	3	4	5	6	2015	2016
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende		0	0	0	0	0
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)		0	0	0	0	0
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs. 3 und Abs. 4 SGB II		0	0	0	0	0
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Summe Gruppe 19)		0	0	0	0	0
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		5.597	5.707	5.525	5.448	5.426
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen		4	8	3	3	3
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben		573	523	518	518	518
23	Schuldendiensthilfen		0	0	0	0	0
24-29	Übrige Finanzeinnahmen		2.379	2.525	2.163	2.156	2.113
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen		2.956	3.056	2.684	2.677	2.634
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts		22.067	23.860	23.314	23.585	24.012
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts						
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		619	564	852	1.070	1.428
31	Entnahmen aus Rücklagen						
3100	-aus der allgemeinen Rücklage		554	0	0	0	0
3110	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1 (Rückstellungen)		0	0	0	0	0
3120	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		0	0	0	0	0
3130	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 (Gebührenaussgleichsrücklage)		147	182	22	14	14
3140	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4 (Finanzausgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
3150	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5 (Pensionsrücklage)		0	0	0	0	0
3151	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6 (Altersteilzeitrücklage)		90	145	175	207	186
3160	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
	Nr. 7 (Altlastenrücklage)						
3170	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0
	Nr. 8 (Steuerrücklage)						
3171	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0
	Nr. 9 (Verfahrensrücklage)						
3190	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0
	Nr. 10 (Treuhandrücklage)						
3191	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0
	Nr. 11 (Stellplatzrücklage)						
3192	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4		0	0	0	0	0
	Nr. 12 (sonstige Sonderrücklagen)						
3193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 31		791	327	197	221	200
32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapitalanlagen, Einnahmen aus Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens		186	648	15	15	15
35	Beiträge und ähnliche Entgelte		105	7	7	7	7
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	vom Bund		380	0	23	0	0
361	vom Land		0	0	0	0	0
362,363	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		236	224	2.197	0	0
364-368	von übrigen Bereichen		12	4	4	4	4
	Summe Gruppe 36		628	228	2.224	4	4
37	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehen						
3708	vom Bund		0	0	0	0	0
3709	vom Bund für Umschuldung		0	0	0	0	0
3718	vom Land		0	0	0	0	0
3719	vom Land für Umschuldung		0	0	0	0	0
3728 ,3738	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl.		0	0	0	0	0
3729 ,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung		0	0	0	0	0
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen		0	0	0	0	0

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
	Sonderrechnungen für Umschuldung						
3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen		3.238	4.215	0	741	75
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für Umschuldung		0	0	0	0	0
3798	Innere Darlehen		0	0	0	0	0
3799	Innere Darlehen für Umschuldung		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 37		3.238	4.215	0	741	75
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts		5.567	5.989	3.295	2.058	1.729
0-3	Summe aller Einnahmen		27.634	29.849	26.609	25.643	25.741

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
40-47	Personalausgaben		5.412	5.635	5.795	5.775	5.771
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)		4.688	5.105	4.746	4.685	4.650
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Untergruppe 679)		1.037	1.266	1.061	1.051	1.046
679	Innere Verrechnungen		1.183	1.209	1.091	1.094	1.094
68	Kalkulatorische Kosten						
680	-Abschreibungen		1.076	1.068	1.034	1.035	1.032
685	-Verzinsungen des Anlagekapitals		504	538	545	545	549
689	-Rückstellungen		0	0	0	0	0
68	Summe Gruppe 68		1.580	1.606	1.579	1.580	1.581
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II		0	0	0	0	0
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGB II		0	0	0	0	0
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II		0	0	0	0	0
69	Aufgabenbezogene Leistungen (Summe Gruppe 69)		0	0	0	0	0
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands		8.488	9.186	8.477	8.410	8.371
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		1.250	1.781	1.819	1.819	1.819
71,72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendienst-hilfen						
710,720	an Bund		0	0	0	0	0
711,721	an Land		0	0	0	0	0
712,713	an Gemeinden und		48	54	13	13	13
722,723	Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl.						
715,725	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen		0	0	0	0	0
714,716,717,718	an übrige Bereiche		40	67	14	14	14
724,726,727,728							
	Summe Gruppe 71,72		88	121	27	27	27
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.		6	2	3	3	3

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse		1.344	1.904	1.849	1.849	1.849
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben		358	352	337	313	291
810	Gewerbesteuerumlage		1.140	1.356	1.285	1.298	1.311
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		4.271	4.385	4.418	4.601	4.743
84,85	Übrige Finanzausgaben		437	476	304	271	250
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt		619	564	852	1.070	1.428
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
8	Summe der sonstige Finanzausgaben		6.825	7.133	7.196	7.553	8.023
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts		22.069	23.858	23.317	23.587	24.014
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		236	328	196	221	200
91	Zuführung an Rücklagen						
9100	-an allgemeine Rücklage		0	0	0	0	0
9110	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.1 (Rückstellungen)		0	0	0	0	0
9120	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		0	0	0	0	0
9130	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.3 (Gebührenaufgleichsrücklage)		0	21	0	0	0
9140	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.4 (Finanzaufgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
9150	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.5 (Pensionsrücklage)		0	0	35	35	35
9151	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)		186	112	57	0	0
9160	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.7 (Altlastenrücklage)		0	0	0	0	0
9170	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.8 (Steuerrücklage)		0	0	0	0	0
9171	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)		0	0	0	0	0
9190	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.10 (Treuhandrücklage)		0	0	0	0	0
9191	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.11 (Stellplatzrücklage=		0	0	0	0	0
9192	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklagen)		0	0	0	0	0
9193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0	0	0	0	0
91	Summe Gruppe 91		186	133	92	35	35
92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
920,980	an Bund		0	0	0	0	0
921,981	an Land		35	0	0	0	0
922,982, 923,983	an Gemeinden und Gemeinde- verbände, an Zweckverbände u. dgl.		0	0	0	0	0
924-928, 984-988	an übrige Bereiche		15	88	15	15	15
	Summe Gruppe 92 und Summe Gruppe 98 (zusammen)		50	88	15	15	15
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	1.000	197	0	0
932	Erwerb von Grundstücken		1	12	1	1	1
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		517	319	350	595	312
	Summe Gruppe 93		518	1.331	548	596	313
94-96	Baumaßnahmen		4.143	3.679	909	754	734
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen						
9708	an Bund		0	0	0	0	0
9709	an Bund für außergewöhnliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9718	an Land		50	50	50	21	0
9719	an Land für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl.		0	0	0	0	0
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9778,9788	an private Unternehmen und an übrige Bereiche		383	380	400	416	431
9779,9789	an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	1.083	0	0
9798	Rückzahlung innerer Darlehen		0	0	0	0	0
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 97		433	430	1.533	437	431
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0

## Einnahmen und Ausgaben nach Arten 2. Nachtragsplan

Gruppierungs- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2012	lfd. HH-Jahr 2013	Planjahr 2014	Folgejahre 2015 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8
990,991,993	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts		0	0	0	0	0
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts		5.566	5.989	3.293	2.058	1.728
4-9	Summe der Ausgaben		27.635	29.847	26.610	25.645	25.742





# **Kommunale Finanzplanung**

## **2. Nachtragsplan**

### **2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen**

**2013 — 2016**

**- 1000 EUR -**

## Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen 2. Nachtragsplan

Gliederungs- Nr.	Aufgabenbereiche	Ifd. Nr.	Vorjahr	Ifd. HH-Jahr	Planjahr	Folgejahre	
			2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7	8
00-08	Allgemeine Verwaltung		70	8	17	17	17
10-16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		360	86	210	432	210
2	Schulen						
21	Grund- und Hauptschulen		61	1.437	50	32	25
22	Realschulen		0	0	0	0	0
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)		0	0	0	0	0
24	Berufsbildende Schulen		0	0	0	0	0
27	Sonderschulen		1	0	3	3	3
28	Gesamtschulen u. dgl.		20	25	25	25	25
20,29	Schulverwaltung, übrige schulische Aufgaben		0	0	0	0	0
2	Epl.2 zusammen		82	1.462	78	60	53
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege						
31	Wissenschaft, Forschung		0	0	0	0	0
35	Volksbildung		1	0	0	0	0
30,32-34, 36,37	Übriges		38	0	1	1	1
3	Epl.3 zusammen		39	0	1	1	1
4	Soziale Sicherung						
41	Sozialhilfe nach dem BSHG		0	0	0	0	0
42	Asylbewerberleistungsgesetz		0	0	0	0	0
43	Einrichtungen der Sozialhilfe		0	0	0	0	0
45	Jugendhilfe nach dem KJHF		0	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe		3.002	1.164	0	1	1
40,44,47-49	Übriges		0	0	0	0	0
4	Epl.4 zusammen		3.002	1.164	0	1	1
5	Gesundheit, Sport, Erholung						
51	Krankenhäuser		0	0	0	0	0
50,54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens		0	0	0	0	0
55,56,57	Sport, Badeanstalten		27	440	17	17	17
58,59	Übriges		9	18	12	23	19
5	Epl.5 zusammen		36	458	29	40	36
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
63-66	Straßen		38	8	7	7	7
60,61,62,67-69	Übriges		85	187	80	104	63
6	Epl.6 zusammen		123	195	87	111	70
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
70	Abwasserbeseitigung		978	570	1.002	650	650
72	Abfallbeseitigung		0	0	0	0	0
73-79	Übriges		23	156	48	53	25

## Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen 2. Nachtragsplan

Gliederungs- Nr.	Aufgabenbereiche	Ifd. Nr.	Vorjahr	Ifd. HH-Jahr	Planjahr	Folgejahre	
			2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7	8
7	Epl.7 zusammen		1.001	726	1.050	703	675
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen						
80-87	Wirtschaftliche Unternehmen		0	1.000	0	0	0
88,89	Allgemeine Grund- und Sondervermögen(soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)		0	0	0	0	0
8	Epl. 8 zusammen		0	1.000	0	0	0
0-8	(Sach-) Investitionen insgesamt		4.713	5.099	1.472	1.365	1.063